

**Pressemitteilung**

**Sperrfrist 23. November, 18.30 Uhr**

**Wettbewerb „Sterne des Sports“ für Sportvereine in Rheinland-Pfalz: Turngemeinde 1886 Budenheim gewinnt „Großen Stern in Silber 2023“**

* Minister Michael Ebling, Ministerium des Innern und für Sport, Uwe Abel, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Darmstadt Mainz eG, und Wolfgang Bärnwick, Präsident des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, zeichneten sechs Sportvereine im Bundesland aus.
* „Kleiner Stern in Silber“ für die Vereine TFC 1861 Ludwigshafen und Lützel Baskets 1956.
* Förderpreise gehen an die drei Vereine SV 1919 Lemberg, Sportverein Blau-Weiß Kaifenheim und ARSV Mainz Solidarität von 1898.

**Mainz.** Sie stehen für Gesundheit, Inklusion, Integration sowie Gemeinschaftssinn und Würdigung von ehrenamtlichem Engagement: die Auszeichnungen „Sterne des Sports“ des gleichnamigen bundesweiten Wettbewerbs. Mit diesen „Sternen des Sports“ werden alljährlich Sportvereine auf Landes- und Bundesebene ausgezeichnet, die sich für die Menschen vor Ort engagieren. Ausrichter des Wettbewerbs sind die Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) mit seinen Landessportverbänden.

Viel Ehre und Lob gab es jetzt für sechs Sportvereine aus Rheinland-Pfalz, die es unter 84 Mitbewerbern bis in die Endrunde des Wettbewerbs auf Landesebene geschafft hatten. Sie wurden in einer festlichen Preisverleihung am Donnerstag, 23. November 2023 in der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz in Mainz mit den Sternen des Sports in Silber gewürdigt. Die Auszeichnungen verliehen Michael Ebling, Minister des Innern und für Sport, Uwe Abel, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Darmstadt Mainz, als Vertreter der genossenschaftlichen Bankengruppe, sowie Wolfgang Bärnwick, Präsident des Landessportbundes Rheinland-Pfalz.

Die Veranstaltung wurde von Christian Döring vom SWR moderiert.

Erster Sieger und Träger des „Großen Sterns des Sports in Silber“ ist der Verein Turngemeinde 1886 Budenheim. Mit einem „Kleinen Stern des Sports in Silber“ wurden jeweils der Sportverein TFC 1861 Ludwigshafen (2. Platz) sowie der Verein Lützel Baskets 1956 (3. Platz) ausgezeichnet. Förderpreise erhielten außerdem die Vereine SV 1919 Lemberg, Sportverein Blau-Weiß Kaifenheim und ARSV Mainz Solidarität von 1898. Insgesamt vergab die Fachjury aus Journalist\*innen, Sportler\*innen, Vertreter\*innen des Landessportverbandes sowie des Landesministeriums Preisgelder in Höhe von 6.500 Euro.

Für die genossenschaftliche Bankengruppe betonte Uwe Abel, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Darmstadt Mainz: „Vereine sind wichtige Akteure in unserer Gesellschaft. Sie stärken vor allem die soziale, psychische und gesundheitliche Entwicklung der Menschen in den Regionen. Als Genossenschaftsbanken wollen wir mit den ‘Sternen des Sports‘ die Sportvereine stärken und unterstützen. Denn sie haben die große Kraft, Menschen miteinander zu verbinden.“

„Die Vereine, die heute geehrt werden, sind vorbildlich engagiert. So vielfältig ihre Aktivitäten auch sind, eines haben sie gemeinsam: Mit ihrer Vereinsarbeit und ihren innovativen Projekten bringen sie Menschen zusammen und stärken den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft", sagte der rheinland-pfälzische Minister des Innern und für Sport Michael Ebling.

Wolfgang Bärnwick, Präsident des Landesportbundes Rheinland-Pfalz, betonte: “Bei ‚Sterne des Sports‘ zeigen die ehrenamtlich Engagierten in den Vereinen, dass Sportverein mehr ist als nur ein Treffen, um sich gemeinsam zu bewegen. Er ist ein Anker für sozialen Zusammenhalt und eine Quelle für soziales Engagement. Ohne das Ehrenamt im Sport wäre die Gesellschaft im übertragenen Sinne weniger be-wegt.“

Der erste Sieger-Verein hat nun die Chance, am Entscheid auf der Bundesebene teilzunehmen und für Rheinland-Pfalz Gold zu gewinnen: entweder den „Großen Stern des Sports in Gold“ oder einen der weiteren Sterne in Gold.

Diese werden dann als Bundespreise am 29. Januar 2024 – voraussichtlich von Bundeskanzler Olaf Scholz – in Berlin verliehen.

**1. Platz/Großer Stern in Silber (2.500 Euro**): Turngemeinde 1886 Budenheim e. V. für das Projekt „Vor einem Jahr hat sich das Green Team der Turngemeinde Budenheim gegründet“, eingereicht von der Volksbank Alzey-Worms eG.

**2. Platz/Kleiner Stern in Silber (1.500 Euro):** TFC 1861 e. V. Ludwigshafen für das Projekt „TFC Job-Barbecue“, eingereicht von der VR Bank Rhein-Neckar eG.

**3. Platz/Kleiner Stern in Silber (1.000 Euro):** Lützel Baskets 1956 e. V. für das Projekt „CSR-Modell Soziale Verantwortung“, eingereicht von der Volksbank RheinAhrEifel eG.

**Förderpreis (500 Euro)**: SV 1919 Lemberg e. V. für das Projekt „Inklusives Sportfest beim SV Lemberg mit Typisierungsaktion“, eingereicht von der VR-Bank Südwestpfalz eG Pirmasens-Zweibrücken.

**Förderpreis (500 Euro):** Sportverein Blau-Weiß Kaifenheim e. V. für sein Projekt „Grenzen setzen: Stopp heißt Stopp!“, eingereicht von den Volksbanken Raiffeisenbanken im Landkreis Cochem-Zell.

**Förderpreis (500 Euro):** ARSV Mainz Solidarität von 1898 e. V. fürdas Projekt „Mit uns blüht euch was“, eingereicht von der Volksbank Darmstadt Mainz eG.

**Die Jury:**

Walter Benz, Sportbund Pfalz

Michael Desch, Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz

Walter Desch, Landessportbund Rheinland-Pfalz

Udo Drechsel, Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.

Olaf Holzbach, RPR 1

Bernd Rissel, Volksbank Alzey-Worms eG

Lisa Ryzih, Landesssportbund Rheinland-Pfalz

Martin Weinitschke, Sportbund Rheinland

**Fotos zum Download finden Sie am nächsten Tag (24. November ab 10 Uhr) unter:**

<https://www.genossenschaftsverband.de/newsroom/presse/pressemitteilungen/sterne-des-sports-2023-landespreis-rheinland-pfalz/>

**Fotos**: Franz Fender

**Weitere Informationen finden Sie unter:**

[www.sterne-des-sports.de](http://www.sterne-des-sports.de)

**Kontakt für die Presse:**

Sabine Bömmer

Redakteurin/Pressereferentin

Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.

Mobil: +49 173 2862911

E-Mail: sabine.boemmer@genoverband.de

Die „Sterne des Sports“ sind eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volksbanken Raiffeisenbanken. Sie zeichnen Sportvereine und ihre vielen ehrenamtlichen Helfer\*innen für ihr gesellschaftliches Engagement aus. Mit ihren Angeboten fördern sie Kinder und Jugendliche, tragen zum Schutz der Gesundheit bei, unterstützen Familien oder dienen einem besseren Miteinander: Diese großen Leistungen finden immer noch zu wenig öffentliche Anerkennung. Die „Sterne des Sports“ würdigen diese. Alle Nominierten für die „Sterne des Sports“ in Silber haben sich zuvor als Preisträger des „Großen Sterns des Sports“ in Bronze auf Ortsebene qualifiziert.